

Profilunterricht



Schillerschule
Hannover

Informationsheft zum Profilunterricht an der
Schillerschule Hannover
Schuljahr 2026 / 2027

Impressum: Schillerschule Hannover Ebellstr. 15 30625 Hannover
Telefon: 0511-16848777
Email: schulleitung@iserv-schillerschule.de
WEB: www.schillerschule-hannover.de
Fachobmann: Herr Gärtner
E-Mail: klaus.gaertner@iserv-schillerschule.de

Profilunterricht

Sehr geehrte Eltern,
liebe Schülerinnen und Schüler,

das neue Schulgesetz lässt die Gestaltung der Sekundarstufe I nach unterschiedlichen Stundentafeln zu.

Die Gesamtkonferenz der Schillerschule hat sich mit überzeugender Mehrheit für die Umsetzung der Stundentafel 1 entschieden. Damit wurde zu Beginn des Schuljahres 2005/06 für die Klassen 7, 8 und 9 der so genannte Profilunterricht verbindlich eingeführt. Im Rahmen der Rückkehr zum neunjährigen Gymnasium verlagert sich der Profilunterricht auf die Klassenstufen 8 bis 10.

Der Profilunterricht bietet den Schülerinnen und Schülern die Möglichkeit, ihren Neigungen entsprechend an unterschiedlichen fachlichen Inhalten die Lern- und Methodenkompetenz in dem Maße zu entwickeln, wie sie für das erfolgreiche Arbeiten in den höheren Klassenstufen unbedingt erforderlich ist.

Die Lehrkräfte der Schillerschule haben in Zusammenarbeit mit Eltern und Schülervertretern ein innovatives Konzept entwickelt, das Gelegenheiten schafft, Inhalte aus der Sicht verschiedener Fächer zu bearbeiten, Schwerpunkte auszuwählen und Unterrichtsformen frei zu gestalten. Dokumentation und Präsentation der Ergebnisse werden die Medien- und Methodenkompetenz der Schülerinnen und Schüler stärken.

Ich bin sicher, dass bei den vielfältigen Angeboten unseres Profilunterrichts jedes Kind seine individuellen Stärken einbringen und vertiefen kann.

Diese Broschüre liefert einen Überblick über die verschiedenen Profilangebote. Im ersten Teil erklärt sie vornehmlich den Eltern die Zielsetzung dieses Unterrichts und erläutert im Anschluss, an die Adresse der Schülerinnen und Schüler gerichtet, das Wahlverfahren.

Verbleibende Fragen können auf Elternabenden oder im persönlichen Gespräch geklärt werden.

Hannover, Februar 2026



Profilunterricht

Inhaltsverzeichnis

Grundsätzliches über die Studentafel 1 und den Profilunterricht	4
Rahmenbedingungen an der Schillerschule	4
Motive, Zielsetzungen und Voraussetzungen	5
Gemeinsame Ziele in allen Profilangeboten	5
Das Wahlverfahren	6
Übersicht über die drei angebotenen Profile	7
Spanisch Aktiv	7
Forschen und Präsentieren	7
Klappe die Erste - Akademie der Künste	8
Forschen und Präsentieren	9
Inhalt und Methode	9
Fächer und Lehrkräfte	9
Präsentation und Bewertung	9
Voraussetzungen	10
Mögliche Inhalte	10
Klappe die Erste - Akademie der Künste	20
Inhalt und Methode	20
Fächer und Lehrkräfte	20
Präsentation und Bewertung	20
Voraussetzungen	21
Inhalte	21
Spanisch Aktiv	23
Inhalte und Methoden	23
Präsentation und Bewertung	23
Voraussetzungen	24

Profilunterricht

Grundsätzliches über die Stundentafel 1 und den Profilunterricht

Der Profilunterricht umfasst 3 Unterrichtsstunden in den Jahrgängen 8, 9 und 10. Damit die Gesamtpflichtstundenzahl der Schülerinnen und Schüler nicht überschritten wird, geben alle Fächer mit Ausnahme von Politik, Religion/Werte und Normen sowie Sport im Verlauf der drei Schuljahre eine Wochenstunde zugunsten des Profilunterrichts ab.

Der Profilunterricht erstreckt sich auf den fremdsprachlichen, den musisch-künstlerischen, den gesellschaftswissenschaftlichen und den naturwissenschaftlichen Fachbereich. Informatik und Darstellendes Spiel werden mit einbezogen.

Die Leistungen in den Profulfächern werden zensiert und sind versetzungs- und abschlusswirksam. Bei der Leistungsmessung stehen die dem Charakter des Unterrichts entsprechenden Aktivitäten der Schülerinnen und Schüler im Vordergrund.

Rahmenbedingungen an der Schillerschule

Bei der Entwicklung der drei unterschiedlichen Profile bestand Einigkeit über die folgenden Punkte:

- Der Profilunterricht liegt nach Möglichkeit am Ende des vormittags. Damit kann man z.B. für Exkursionen oder Vorträge mehrere Stunden zusammenfassen, ohne den übrigen Unterricht zu behindern.
- Um projektorientiertes Arbeiten sinnvoll zu gestalten, werden die Stunden möglichst in Doppelstunden unterrichtet.
- Zur Unterstützung des beabsichtigten fächerverbindenden und fachübergreifenden Lernens werden die einzelnen Halbjahre mit Ausnahme der Fremdsprachen in der Regel von zwei Lehrkräften geplant und unterrichtet.

Profilunterricht

- Neben der inhaltlichen Erarbeitung erhält die Aneignung methodischer Kompetenzen eine übergeordnete Bedeutung. Die Schülerinnen und Schüler sollen unterschiedliche Methoden erproben und in ihrer Wirksamkeit auswerten. So können sie eigene Lernstrategien entwickeln.
- Die Profile werden in klassenübergreifenden Kursgruppen unterrichtet.
- Die Wahl des Profils bedeutet keine Vorentscheidung für die Schwerpunktbildung in der Qualifikationsphase der Oberstufe.
- In allen Profilen werden gleiche Fähigkeiten und Methoden vermittelt. Sie wirken in den übrigen Fachunterricht hinein und entlasten ihn.

Motive, Zielsetzungen und Voraussetzungen

Der Profilunterricht orientiert sich an den Interessen und Neigungen der Schülerinnen und Schüler und an den Möglichkeiten der Schule. Aktives Handeln, Bewegen, Experimentieren, Forschen und Erkunden stehen im Vordergrund. Fördern individueller Begabungen, Fordern und Herausfordern eigener Lernbereitschaft, Zusammenarbeit im Team und Muße zur intensiven Beschäftigung mit relevanten Themenkomplexen sollen Lust auf Schule und Lust am Unterricht weiterentwickeln.

Hierzu findet ihr auch ein Video auf unserer Website:

<https://www.schillerschule-hannover.de/profilunterricht/>

Gemeinsame Ziele in allen Profilangeboten

Liebe Schülerinnen und Schüler, ihr werdet lernen

- zu beobachten, zu erkunden und Zusammenhänge herzustellen,
- eigenständig eure Arbeit in der Schule und zu Hause zu organisieren,
- ein Projekt zu planen, durchzuführen und dies zu dokumentieren,
- im Team zusammen zu arbeiten,
- mit außerschulischen Experten zu arbeiten,
- euch an außerschulischen Lernorten zielgerichtet zu orientieren,
- eure Arbeitsergebnisse öffentlich wirkungsvoll vorzustellen.

Profilunterricht

Das Wahlverfahren

Im Regelfall wählt ihr **durchgängig** ein Profil für die Jahrgänge 8 bis 10. Ein Wechsel ist **nicht möglich**, nur in Ausnahmefällen, auf Antrag eurer Eltern und mit Zustimmung der Klassenkonferenz und betroffenen Kolleginnen und Kollegen werden wir einen Wechsel genehmigen.

Um etwa gleich große Lerngruppen zu ermöglichen, muss für die Organisation ein gewisser Spielraum bleiben. Deshalb müsst ihr auf dem Wahlbogen Erstwunsch und Zweitwunsch angeben.

Sollte die Erstwahl nicht für alle Schülerinnen und Schüler ermöglicht werden können, wird der Zweitwunsch erfüllt. Bei zu großer Anwahl eines Profils entscheidet das Los.

Die Wahl findet digital über das Kurswahlmodul auf lserv nach Ostern vom 13.04. - 26.04.2026 statt. Den Ausgang der Wahl erfahrt ihr noch in diesem Schuljahr. Ein Anleitungsvideo zur Wahl bekommt ihr über das Aufgabentool zur Verfügung gestellt.

Profilunterricht

Übersicht über die drei angebotenen Profile

Spanisch Aktiv	Forschen und Präsentieren	Klappe die Erste - Akademie der Künste
-----------------------	----------------------------------	---

Spanisch Aktiv

Das Erlernen der dritten Fremdsprache steht im Zentrum dieses Profils. Es soll ein aktives Erlernen von Sprache mit Elementen spanischer Kultur wie Tanz, Musik, Spielen und mit dem Erstellen von Produkten verbunden werden, denn die spanische Sprache lernt sich nicht nur durch Lesen, Zuhören und Sprechen. Wenn ihr euch beim Lernen bewegt oder etwas mit euren Händen herstellt, könnt ihr euch das Spanische besser merken. Außerdem sollt ihr durch den Unterricht eure Bedenken verlieren, auf Spanier und Spanierinnen zuzugehen und mit ihnen zu sprechen.

Forschen und Präsentieren

In diesem forschenden-gestalterisch geprägten Profil konzentriert sich der Unterricht auf elementare Forschungs- und Entwicklungsarbeit zu unterschiedlichen Themen. In jedem Schuljahr belegt ihr zwei von drei verschiedenen Bausteinen. Welche Bausteine ihr bekommt, entscheidet das Los. Ihr werdet angeregt zu beobachten, zu recherchieren, zu befragen, zu planen und zu experimentieren. Ihr entwickelt dabei kognitive und handwerkliche Fähigkeiten. Ihr protokolliert, dokumentiert, präsentiert und nutzt visuelle Gestaltungsformen.

Profilunterricht

Klappe die Erste - Akademie der Künste

Hier lernt ihr im Laufe der drei Jahre selbst einen Film, Musical oder ähnliches zu produzieren. Dazu erfahrt ihr den Umgang mit verschiedenen digitalen Tools, wie z.B. Garage Band, produziert kurze Videoclips, lernt wie man Regie führt, seinen Atem und Stimme einsetzt, verbessert eure Rhetorik und / oder lernt Grundlagen in der Tontechnik. Mit diesen Fähigkeiten produziert ihr euren eigenen Film und zum Abschluss evtl. sogar ein komplettes Musical mit Bühnenbild Tontechnik und natürlich euch selbst.

Zu allen drei Profilen findet ihr unter <https://www.schillerschule-hannover.de/profilunterricht/> Videos, in denen euch Schüler und Schülerinnen Vor- und Nachteile jedes Profiles vorstellen.

Profilunterricht

Forschen und Präsentieren

Inhalt und Methode

Ihr sollt eigenständig Informationen sammeln, experimentieren und selbst forschen. Dazu sollt ihr in Gruppen interessante Fragestellungen experimentell und handlungsorientiert erarbeiten und eure Ergebnisse anschaulich präsentieren. Ihr werdet dabei methodische Fertigkeiten erwerben, die euch im Fachunterricht nützen werden und auch für das spätere Berufsleben wichtig sind. Ihr werdet lernen, wie man sich in neue Themen einarbeitet, auf vielfältige Weise Materialien beschafft und auswertet. Ihr werdet in Teamarbeit Lösungsstrategien entwickeln, Experimente planen und durchführen, Computerprogramme kennenlernen und anwenden. Außerdem werdet ihr mit Experten ins Gespräch kommen.

Fächer und Lehrkräfte

Je nach Baustein arbeiten verschiedene (meistens zwei) Fächer zusammen (siehe mögliche Bausteine). Vor allem die Fächer Biologie, Chemie, Darstellendes Spiel, Erdkunde, Geschichte, Informatik, Politik, Kunst und Physik sind beteiligt. Sie bieten vielfältige Möglichkeiten, projektorientiert und fächerübergreifend zu arbeiten. In der Regel werdet ihr mit einem Team aus zwei Kolleginnen oder Kollegen zusammenarbeiten. Teilweise wollen wir Experten zu uns in den Unterricht einladen oder sie an ihrem Arbeitsplatz besuchen.

Präsentation und Bewertung

Die Ergebnisse eurer Arbeit werdet ihr selbst mit Vorträgen, Stellwänden, Berichten oder Seiten im Internet präsentieren. Dies kann in eurer Gruppe, aber auch öffentlich vor einem größeren Publikum (Tag der offenen Tür, Sommerfest) stattfinden. Besonders hervor-

Profilunterricht

gende Leistungen können, z.B. im Rahmen von Wettbewerben, auch einer größeren Öffentlichkeit zugänglich gemacht werden. Eurer Kreativität sind bei der Präsentation eurer Ergebnisse keine Grenzen gesetzt. Ihr könnt sie z.B. mit Hilfe von Berichten, Referaten, Vorträgen, Fotos, Plakaten, Filmen dokumentieren. Bewertet werden eure Mitarbeit, eure Zuverlässigkeit, eure Teamfähigkeit und eure Experimentiertätigkeit sowie eure Präsentationen.

Voraussetzungen

Ihr solltet neugierig sein und Spaß am Forschen haben. Ihr solltet gerne mit anderen zusammenarbeiten und Geduld und Ausdauer bei der Suche nach Problemlösungen zeigen.

Mögliche Inhalte

Die nächsten Seiten geben einen Überblick über mögliche Bausteine in den verschiedenen Jahrgängen. Es kommen laufend neue Bausteine hinzu. Die Bausteine sind jeweils auf ein halbes Jahr ausgelegt. In jedem Schuljahr werdet ihr zwei Bausteine belegen. Mit welchen der Themen ihr euch jeweils beschäftigen werdet, erfahrt ihr zu Beginn des Schulhalbjahres. Den Baustein „Informatik und Technik (Einführung)“ werden alle Gruppen belegen – entweder in Jahrgang 8 oder in Jahrgang 9.

Im nächsten Schuljahr werden voraussichtlich die Bausteine InTech, Stadtleben, Boden und Garten, Junior Science Cafe, Naturflieger, Intech II, Gesundes Leben, Musikinstrumente, Fit 4 Live, Nachhaltigkeit und Jugend debattiert unterrichtet.

Profilunterricht

Jahrgang 8: Informatik und Technik (InTech)

Beteiligte Fächer: Informatik , Physik

Ihr werdet Roboter bauen und programmieren und mit dem Programm Scratch eigene Programme und Spiele entwickeln. Dabei lernt ihr, wie man einen Computer programmieren kann und etwas darüber, wie er funktioniert. (Jg. 8 oder 9)

Jahrgang 8: Konsummensch

Beteiligte Fächer: Geschichte, Politik, Biologie, Erdkunde

In einer globalisierten Welt hat das Konsumverhalten eines jeden einzelnen Auswirkungen, denen sich viele nicht immer bewusst sind. Die ökologischen, sozialen und politischen Dimensionen von (nicht) nachhaltigem Konsumverhalten werden in diesem Kurs thematisiert und problematisiert. Dabei werden verschiedene Methoden eingesetzt und z. B. auch radio plays und Filme erstellt!

Jahrgang 8: Stadtleben

Beteiligte Fächer: Deutsch, Politik, Biologie, Chemie

Nachhaltiges Handeln ist ein wichtiger Beitrag, um unsere Welt für alle lebenswert zu erhalten. In unserem Baustein betrachten wir das Leben in (unserer) Stadt.

In Gruppen bearbeitet ihr verschiedene Themen, die sich mit nachhaltigen Projekten städtischen Alltagsleben beschäftigen. Ihr werdet recherchieren, eigene Untersuchungen durchführen (z.B. Umfragen, Messungen, Zählungen etc.) und eure Ergebnisse den anderen im Kurs vorstellen. An unserem Exkursionstag werden wir mit euch Hannover erkunden, um einige der Projekte zu besuchen und hautnah zu erleben.

Profilunterricht

Jahrgang 8: Garten(t)räume

Beteiligte Fächer: Sport, Physik, Mathematik, Biologie

Wir wollen in diesem Kurs mit euch Möglichkeiten entwickeln, ein Stück Land nach eigenen Vorstellungen und Bedürfnissen zu gestalten. Dazu gehören praktische und theoretische Lerninhalte. Wir wollen u.a. eine positive Beziehung zur belebten Umwelt entwickeln und den Blick für die Gestaltungsmöglichkeiten des Wohnumfeldes schulen.

Jahrgang 8: Naturflieger

Beteiligte Fächer: Biologie, Physik

Unser Flugplan: Bodencheck von Tages- und Nachtfliegern der Eilenriede - Erforschung der Isolation der Außenhaut, des Treibstoffbedarfs sowie der Schall- und Ultraschall-Navigationssysteme dieser Flieger - Installieren von Bordkameras zur Beobachtung des Nachwuchses – Verfolgung der Nachtflieger mit Ultraschall

Jahrgang 8: In anderen Welten

Beteiligte Fächer: Biologie, Physik, Chemie

Geht mit uns auf Entdeckungsreise in andere Welten und seht, wie geschickt Pflanzen etc. schon Dinge beherrschen, von denen Menschen noch träumen. Und was man unter Nanotechnologie versteht, erkunden wir natürlich auch.

Jahrgang 8: Die Niederlande

Beteiligte Fächer: Geschichte, Physik, Erdkunde

Hoi allemaal! Bij ons krijgen schillerscholieren de kans om ruime kennis te maken met taal en cultuur van Nederland, technieken en historische bijzonderheden én die één of andere BN!

Profilunterricht

Zu deutsch: Hallo alle zusammen! Bei uns erhalten Schillerschülerinnen und -schüler die Möglichkeit, Sprache und Kultur der Niederlande, technische und historische Besonderheiten sowie den einen oder anderen berühmten Niederländer ausführlich kennen zu lernen!

Jahrgang 9: Informatik und Technik (InTech)

Beteiligte Fächer: Informatik, Physik

Mögliche Inhalte: Internetseiten erstellen; Roboter bauen und programmieren; Türen, Jalousien, Lichter etc. programmieren, so dass sie automatisch funktionieren, oder z.B. eine Alarmanlage bauen und programmieren

Jahrgang 9: Gesundes Leben

Beteiligte Fächer: Sport, Biologie, Werte und Normen

Gesundheit“, „Fitness“, „Wohlbefinden“, „gesunde Ernährung“, „mentale Gesundheit“ – viele Begriffe gehen in die gleiche Richtung: eine gesunde Lebensführung. Doch was kann alles dazu gehören oder sie gefährden?

Was gehört für dich und euch dazu? Dieser Frage sollt ihr anhand eines selbstgewählten Themas genauer auf den Grund gehen. Dabei wird in Kleingruppen über euren Themenbereich in Form einer kurzen Präsentation informiert und eine zu eurem Thema passende praktische Umsetzung geplant und durchgeführt.

Jahrgang 9: Mensch, Natur, Technik

Beteiligte Fächer: Kunst, Physik, Biologie, Chemie, Informatik, Technik

Im Baustein „Mensch, Natur, Technik“ des Moduls „Forschen und Präsentieren“ wollen wir eine Brücke zwischen den Natur- und Kulturwissenschaften schlagen. In der ersten Phase

Profilunterricht

des Bausteins geht es dabei um Erfindungen, die vielmehr durch Zufall als durch gezielte Forschungstätigkeit unsere Welt verändert haben.

Anschließend machten wir uns auf die Suche nach jenen Erfindungen, die unser Leben nachhaltig beeinflusst haben und bis heute beeinflussen. Jedes Team kann dabei seine Schwerpunkte inhaltlich selbst setzen, sowohl die naturwissenschaftlich - technische Sichtweise als auch der kritische Blick hinsichtlich der Verantwortung des Menschen sind möglich. Durch das Erstellen eigener Modelle soll hier der eigene Forschungsdrang ausgelebt und praktisch gearbeitet werden.

In der dritten Phase stehen jeweils Arbeiten in Kooperationen mit Partnern außerhalb der Schule im Mittelpunkt. Das Testen von Tastaturen für Behinderte des Annastifts (in Zusammenarbeit mit der Hochschule Hannover (Fakultät für Elektro- und Informationstechnik), der Bau von Kontinuumsrobotern (in Zusammenarbeit mit der Leibniz Universität Hannover (Lehrstuhl für Kontinuumsrobotik), die Erstellung von Kunstwerken zur Frage nach der Verantwortung von Wissenschaft gegenüber Mensch und Natur (gemeinsam mit der Künstlerin Almut Breuste) oder der Bau eines Solarautos zur Teilnahme am SolarCup (der Stiftung NiedersachsenMetall) sind einige Beispiele der Arbeit. Begleitet wird diese natur- und kulturwissenschaftliche Forschung von verschiedenen Formen der Präsentation.

Jahrgang 9: Rund ums Holz

Beteiligte Fächer: [Biologie](#), [Chemie](#), [Physik](#), [Erdkunde](#), [Technik](#)

In diesem Kurs werdet ihr Holz und Holzprodukte in naturwissenschaftlichen Experimenten unter die Lupe nehmen und als Werkstoff kennenlernen. Während eines Bauprojektes werdet ihr lernen, einen Konstruktionsplan zu erstellen und könnt dabei auch euer handwerkliches Geschick beim Bauen mit Holz erweitern. Welche wirtschaftlichen Interessen sich mit Wäldern und der Waldnutzung verbinden, erarbeitet ihr als Experten und präsentiert eure Ergebnisse in einer offenen Diskussion. Bei einer Exkursion könnt ihr Waldwirtschaft hautnah erfahren. Jahrgang 9: Solararchitektur.

Profilunterricht

Jahrgang 9: Solararchitektur

Beteiligte Fächer: Chemie, Biologie, Physik

Wir zeichnen unser Traumhaus (mit dem Computer), erforschen warme Kuschelhöhlen und kalte Schulflore, besuchen Japaner in ihren Häusern, holen die Sonne ins Zimmer und speichern ihre Wärme und zu guter Letzt bauen wir unser Idealhaus im Modell.

Jahrgang 9: Krimi und Co

Beteiligte Fächer: Physik, Chemie, Biologie, Darstellendes Spiel

Wir sind jeder Art von Verbrechen auf der Spur! Und wir nutzen dabei alle technischen, kreativen und wissenschaftlichen Möglichkeiten, die sich bieten.

Jahrgang 9: Industriegeschichte

Beteiligte Fächer: Physik, Geschichte

Die technische Entwicklung prägt das Leben der Menschen. Dieser Kurs geht der Geschichte der Technik ebenso nach wie der von Betrieben in Hannover, vielfältige Themen geben die Möglichkeit zum eigenen Forschen, die Ergebnisse werden u.a. im Rahmen einer Messe in der Schule präsentiert.

Jahrgang 10: Wildtiere im Zoo

Beteiligte Fächer: Kunst, Biologie

Welche Einrichtung benötigt man für eine Herde asiatischer Elefanten, wie beschäftigt man einen ausgewachsenen Flachlandgorilla und welchen Fußboden brauchen afrikanische Steppenbewohner? Antworten auf diese und weitere interessante Fragen werden wir bei der Beobachtung, Planung und Präsentation der verschiedenen „Wohnzimmer“ beantworten.

Profilunterricht

Jahrgang 10: Musikinstrumente

Beteiligte Fächer: Musik, Physik

Wir finden heraus, wie und warum verschiedene Instrumente Musik machen können und bauen sie selber.



Jahrgang 10: Jugend debattiert

Beteiligte Fächer: Politik-Wirtschaft, Deutsch

Sollten öffentliche Verkehrsmittel kostenlos sein? Sollte Rauchen in der Öffentlichkeit verboten werden? Sollte die Wehrpflicht eingeführt werden? Es gibt zahlreiche Themen, die euch im Alltag betreffen und von hoher Aktualität sind. Im Rahmen einer strukturierten Debatte werdet ihr euch mit diesen und vielen weiteren Themen, die ihr euch aussuchen könnt, auseinandersetzen und diskutieren. Ihr lernt neben rhetorischen Mitteln auch schlüssiges Argumentieren kennen, das euch hilft, euren Standpunkt zu vertreten und die Gegenseite von eurer Position zu überzeugen.

Profilunterricht

die ganze Schulgemeinschaft einbezogen werden könnte?

Jahrgang 10: European School Check

Beteiligte Fächer: Geschichte , Politik

In der PISA-Studie nimmt Deutschland regelmäßig eine relativ schlechte Position ein. Die Schüler gehen den Ursachen hierfür auf den Grund, indem sie Qualitätskriterien für gute Schule und guten Unterricht entwickeln, daran anschließend an ihrer eigenen Schule und einer europäischen Partnerschule eine Umfrage machen, und schließlich Vergleiche zwischen Schulsystemen und Ländern ziehen können. Erhofftes Endprodukt sind Impulse und Ideen, die wir als Schillerschule dazu nutzen können, unsere eigene Schule weiter zu verbessern.

Jahrgang 10: Junior Science Café

Beteiligte Fächer: Biologie, Physik, Chemie, Kunst, Darstellendes Spiel, Technik

Im Projekt Junior Science Café: Denk digital! organisieren Schüler Gesprächsrunden mit Experten. Mit Blick auf aktuelle Wissenschaft und Forschung tauschen sie sich in lockerer Atmosphäre über Themen rund um die digitale Gesellschaft aus. Die Eigeninitiative der Jugendlichen steht dabei im Vordergrund: Sie wählen das Thema und die Experten. Sie planen, moderieren und dokumentieren das Café – auch mithilfe digitaler Medien. Das folgende Video erklärt euch in 5min das Projekt:

<https://www.youtube.com/watch?v=wU6ZJGxz1w>

Profilunterricht

Jahrgang 10: Und ihr Mauerwerk war aus Jaspis

Beteiligte Fächer: [Chemie](#), [Religion](#), [Kunst](#)

Wir werden Kirchen aus ganz unterschiedlichen Blickwinkeln betrachten: Aus chemischer Sicht werden wir herausfinden, aus welchem Stoff man was warum gebaut hat. Aus künstlerischer Sicht werden wir entdecken, welche Baustile es gibt und welche Bedeutung sie haben. Wir werden vielfältige Informationen beschaffen und auswerten, experimentieren und künstlerisch tätig werden und unsere Ergebnisse aufbereiten und präsentieren.

Profilunterricht

Klappe die Erste - Akademie der Künste

Inhalt und Methode

Film-, Theater-, und Musikbühne stehen im Mittelpunkt dieses Profils.

In unserer „Akademie der Künste“ wollen wir auch einen Blick HINTER die Kulissen werfen und kennenlernen, was beim Aufnehmen eines guten Fotos oder Films aber auch beim Gestalten eines Theater- oder Musikstücks genau passiert.

Der Schwerpunkt liegt vor allem in der KREATIVEN und DIGITALEN Arbeit, bei der man unterschiedliche Aufgaben auf und hinter der Bühne einnehmen kann.

Fächer und Lehrkräfte

In der Regel werden zwei Kolleg*innen im Team für ein Jahr mit euch arbeiten – kurze Einheiten werden in Zusammenarbeit mit weiteren Fachkollegen der Schule oder außerschulischen Experten gestaltet. Die Fächer Musik, Darstellendes Spiel, Kunst und Deutsch bilden die Basis, aber moderne Produktionen brauchen auch Veranstaltungstechnik und Computerexperten, deren Bereiche ebenso angeboten werden.

Präsentation und Bewertung

Es wird immer wieder kleinere und größere Präsentationen unserer Unterrichtsergebnisse geben. In die Bewertung fließen neben den Abgaben und präsentierten Ergebnissen natürlich eure Mitarbeit, euer Engagement und eure Kreativität ein. In unserem Profil ist Teamarbeit besonders gefragt, deswegen wird auch das einen Anteil in der Bewertung haben.

Profilunterricht

Voraussetzungen

Du brauchst keine Vorkenntnisse. Aber du musst dich auf die vielfältige Welt hinter und vor der Kamera sowie auf, neben und hinter der Bühne einlassen. Du solltest eine gewisse Neugierde auf diese Bereiche mitbringen und Lust haben, dich im Team sowohl im technischen Bereich unterschiedlicher Medien als auch dein Auftreten auf der Bühne auszuprobieren. Das, was dir Spaß macht, kannst du dann vertiefen.

Inhalte

Es geht bei uns hauptsächlich um das praktische Ausprobieren, die theoretischen Anteile stehen im Hintergrund.

Jahrgang 8: ON STAGE - OFF STAGE - BACKSTAGE

Im 1. Jahr wollen wir die Voraussetzungen schaffen für die kreative Arbeit in den kommenden Jahren. Alles, was ihr mitbringt, ist hier genau richtig! Vorhandene Talente sollen gefördert und neue entdeckt werden. Egal, ob ihr lieber vor oder hinter der Kamera steht, ob ihr euch auf oder neben der Bühne wohler fühlt oder ihr das Mikrofon lieber selbst haltet oder euch darum kümmert, dass die Technik läuft: Hier könnt ihr euch ausprobieren. Je nach euren Interessen wollen wir uns den Feldern Recording, Schnitt, Regie und Performance nähern. Vielleicht habt ihr auch Lust, einen Song zu komponieren und diesen auszu produzieren? Alles ist möglich. Mit all euren Talenten und Ideen werden wir eine ganze Schatzkiste mit unterschiedlichsten Projekten füllen (z.B. Musik Clips, Erklärvideos, Podcasts, Poetry Slams und vieles mehr). Leinen los - ihr seid gefragt!

Jahrgang 9: Foto und Film

Schnell noch ein Foto vom Essen knipsen oder ein „Selfie“ bei Instagram hochladen. Möglichst jeder Augenblick soll heutzutage durch ein Foto oder Video festgehalten werden.

Profilunterricht

Doch wie macht man eigentlich ein gutes Foto und welche Möglichkeiten bietet die Fotografie darüber hinaus? Nach einem theoretischen Einblick in die Möglichkeiten und Grenzen der Fotografie, liegt der Fokus auf einem eigenen Fotoprojekt, das anschließend ausgestellt und reflektiert wird.

Da Foto und Film eng miteinander verknüpft sind, soll der Schwerpunkt anschließend auf der Filmkunst liegen. Mithilfe bekannter Filmszenen erarbeiten wir uns ein technisches Know-How zu Themen wie Kameraeinstellungen, Drehbuch und Storyboard. Anschließend werdet ihr vor und hinter der Kamera aktiv und produziert selbstständig in Kleingruppen euren ersten eigenen Kurzfilm - in diesem Sinne: Action!

Jahrgang 10: ON STAGE - OFF STAGE - BACKSTAGE

In eurem letzten PU-Jahr werden wir je nach Zusammensetzung der Gruppe, euren Interessen und gegebenen Voraussetzungen arbeiten, die Inhalte sind also nicht vollends festgelegt. Ihr steht im Mittelpunkt und deswegen möchten wir euch auch in die Planung mit einbeziehen.

Im Angebot steht aber, hier ein Langzeitprojekt zu planen, das dann am Ende des Schuljahres präsentiert wird. Ob das einen musischen, theatralen oder technischen Schwerpunkt hat, entscheiden wir zu Beginn des Jahres. Möglich sind aber auch mehrere kürzere Projekte. Auf jeden Fall freuen wir uns auf eine Crew, ein Ensemble oder eine Band, die / das Spaß daran hat, etwas gemeinsam zu produzieren!

Profilunterricht

Spanisch Aktiv

Inhalte und Methoden

Ihr sollt sprachliche Fähigkeiten erwerben, die euch in die Lage versetzen auf Spanisch zu kommunizieren. Außerdem werdet ihr grundlegende methodische Kompetenzen erlernen, wie Lernstrategien, Projektarbeit, Dokumentation, Präsentieren, Umgang mit Präsentationsprogrammen (PPP) usw.

Wir arbeiten phasenweise mit dem Lehrbuch. Das Erlernen der Sprache erfolgt dabei gebunden an lebensnahen Situationen aus eurem Erlebnisbereich (Begegnungen im Urlaub, das schulische Umfeld und der schulische Alltag sowohl in Deutschland als auch in Spanien, die Familie, freizeitliche Aktivitäten, Mode, Einkaufen, der Alltag eines Jugendlichen, Freundschaften). Die Lehrbucharbeit erfolgt möglichst aktiv, oft mit Rollenspielen, Partner- und Gruppenarbeit, Vokabelspielen usw.

Wir beschäftigen uns auch viel mit landeskundlichen Aspekten, lernen Madrid und andere Regionen Spaniens näher kennen sowie einige Länder Lateinamerikas, erfahren dabei einiges über Musik, Tänze, Kulinarisches, Feste und Bräuche, und auch etwas über die gesellschaftliche Aktualität. Die Sprache soll für euch letztendlich ein Fenster zur großen und vielfältigen spanischsprachigen Welt sein, wobei wir viel Wert auf interkulturelles Lernen legen.

In den Projekten sollt ihr handlungsorientiert arbeiten und euch mit bestimmten Themen intensiver beschäftigen bzw. das Erlernte umsetzen und vertiefen. Hierbei habt ihr die Möglichkeit besonders kreativ und selbstständig zu arbeiten.

Präsentation und Bewertung

Die Ergebnisse der Projektarbeit werden entweder im öffentlichen Rahmen, z. B. am Tag der offenen Tür, oder/und vor anderen Schülern, wie an den Präsentationstagen darge-

Profilunterricht

stellt. Es können Stellwände gestaltet, digitale Präsentationen bzw. Filme erstellt oder kurze Szenen vorgespielt werden. Am Tag der offenen Tür stellen unsere SchülerInnen oft mit selbst zubereiteten Tapas die spanische Küche vor.

Die Arbeit wird nach den Maßstäben des Kerncurriculums Spanisch für das Gymnasium 6 – 10 bewertet. Es wird eine Klassenarbeit pro Halbjahr geschrieben. Die Projektarbeit und die handlungsorientierten Aktivitäten im Unterricht werden in der Bewertung verstärkt berücksichtigt.

Voraussetzungen

Ihr solltet Lust auf eine dritte Fremdsprache haben und neugierig sein auf Spanien und Lateinamerika.

Und noch etwas:

Alle zwei Jahre im neunten Jahrgang haben die Spanisch-aktiv-Schüler und -Schülerinnen die Möglichkeit, an einem Schüleraustausch mit Spanien teilzunehmen. In jährlicher Abwechslung bitten wir eine Sprachenfahrt nach Barcelona an.



Profilunterricht

Ihr wollt noch mehr sehen???? Dann schaut euch die Präsentation Spanisch aktiv auf der Webseite an.

